

17. Oktober 2022

Ad hoc - Meldung nach Artikel 17 MAR
der HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN Aktiengesellschaft,
Heidelberg (ISIN DE0007314007)

Heidelberger Druckmaschinen AG

Wechsel im Vorstand

Heidelberg, 17.10. 2022

Der Aufsichtsrat der Heidelberger Druckmaschinen AG und Herr Marcus A. Wassenberg haben sich heute darauf verständigt, dass Herr Wassenberg im gegenseitigen Einvernehmen spätestens mit Wirkung zum Ablauf des Geschäftsjahres am 31.03.2023 von seinen Funktionen als Finanzvorstand und Arbeitsdirektor der Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG) zurücktritt, um eine Vorstandstätigkeit in einem anderen Industrieunternehmen aufzunehmen. Ein früheres Ausscheiden von Herrn Wassenberg ist möglich, sofern eine ordnungsgemäße Übergabe der Amtsgeschäfte von Herrn Wassenberg gewährleistet ist.

Der Aufsichtsrat wird in einem strukturierten Prozess eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für Herrn Wassenberg in der Rolle des Finanzvorstands suchen. Herr Wassenberg wird gemeinsam mit dem Aufsichtsrat und dem Vorstandsvorsitzenden, Herrn Dr. Ludwin Monz, einen geordneten Übergang bis zu seinem Ausscheiden sicherstellen.

Der Aufsichtsrat dankt Herrn Wassenberg für die in den vergangenen Jahren geleistete erfolgreiche Arbeit.

Corporate Communications

Thomas Fichtl

Telefon: +49 6222 82- 67123

Telefax: +49 6222 82- 67129

E-Mail: Thomas.Fichtl@heidelberg.com

Investor Relations

Maximilian Beyer

Tel: +49 (0)6222 82-67120

Fax: +49 (0)6222 82-99 67120

E-Mail: maximilian.beyer@heidelberg.com

Wichtiger Hinweis:

Diese Presseerklärung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Industrie gehören. Die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Presseerklärung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.